



museums
and the
internet

MAI-Tagung

14./15. Mai 2018

Museum Barberini, Potsdam

Mimi im Museum

Ein Podcast-Format
zur Kunstvermittlung

Präsentation von Anke von Heyl
MAI-Tagung 2018



Mimi im Museum

Besuche in verschiedenen Museen mit meiner Nichte Madeleine, 13 Jahre.

Gemeinsam erkunden wir das Haus, die Exponate und reden darüber. Ich gebe nichts vor, rege nur an, stelle Fragen oder wir spielen kleine Spiele.

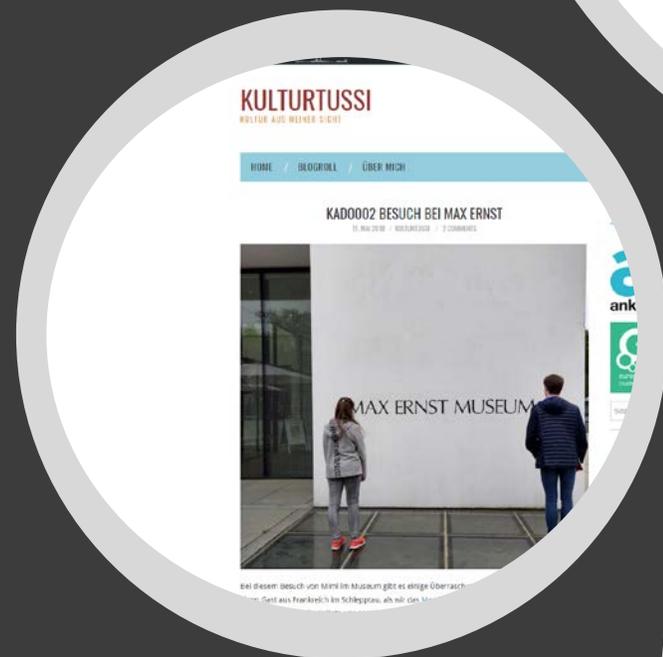
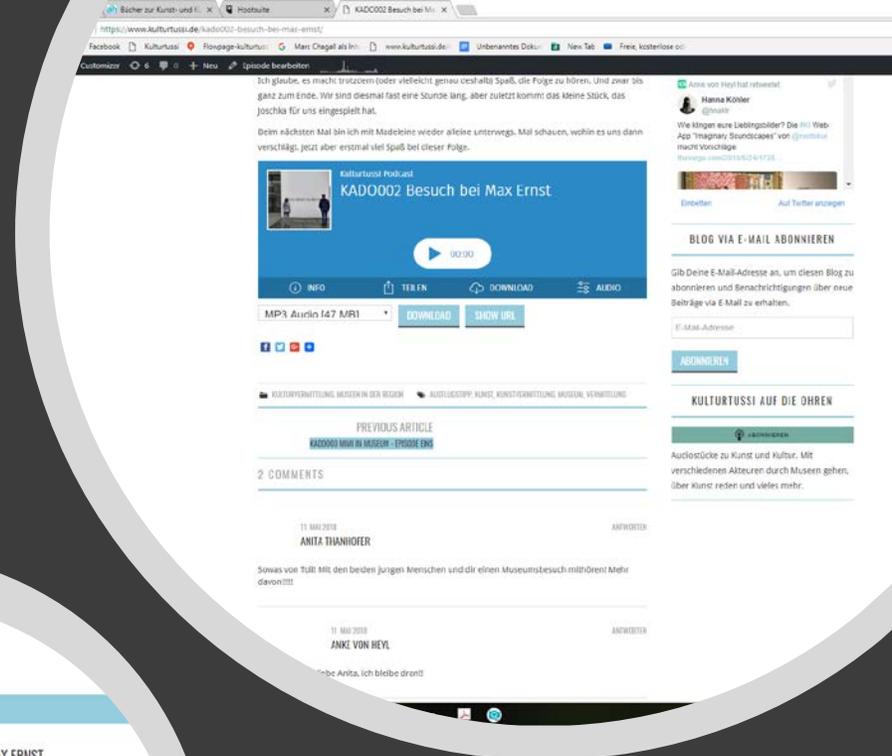
Eines davon: das Museum im Schuhkarton (ein wiederkehrendes Element, bei dem Madeleine das Museum schrumpfen lassen darf und sich in einem Schuhkarton drei Dinge „gedanklich“ mitnehmen darf).

Ein anderes: was erzählst du -> deiner besten Freundin | -> deinen Eltern | -> deinen Lehrerinnen von dem Besuch im Museum?

1 Folge pro Monat

Veröffentlichung auf meinem Blog www.kulturtussi.de

Anke von Heyl Mimi im Museum – Ein Podcast-Format zur Kulturvermittlung



5 GUTE GRÜNDE FÜR KULTUR-AUDIOSTÜCKE

- RADIO-LIEBE (Beim WDR5 als Expertin anlässlich einer Sendung zu meinem Lieblingsthema “Kaffeehaus”)
- NAH AN DEN MENSCHEN.
- AUTHENTISCHES ERZÄHLEN.
- EMOTIONEN TRANSPORTIEREN.
- METHODENMIX IN DER WISSENSVERMITTLUNG.



Diskussionsbedarf

WELCHE VORTEILE BIETET DAS MEDIENFORMAT?

WEN ERREICHT MAN?

WELCHE INHALTE EIGNEN SICH?

WIE ZAHLT EIN PODCAST AUF DIE MARKE DER KULTURINSTITUTION EIN?

LESETIPP: DISKUSSIONSRUNDE ZUM THEMA AUF TWITTER.



Achtung Aufnahme!

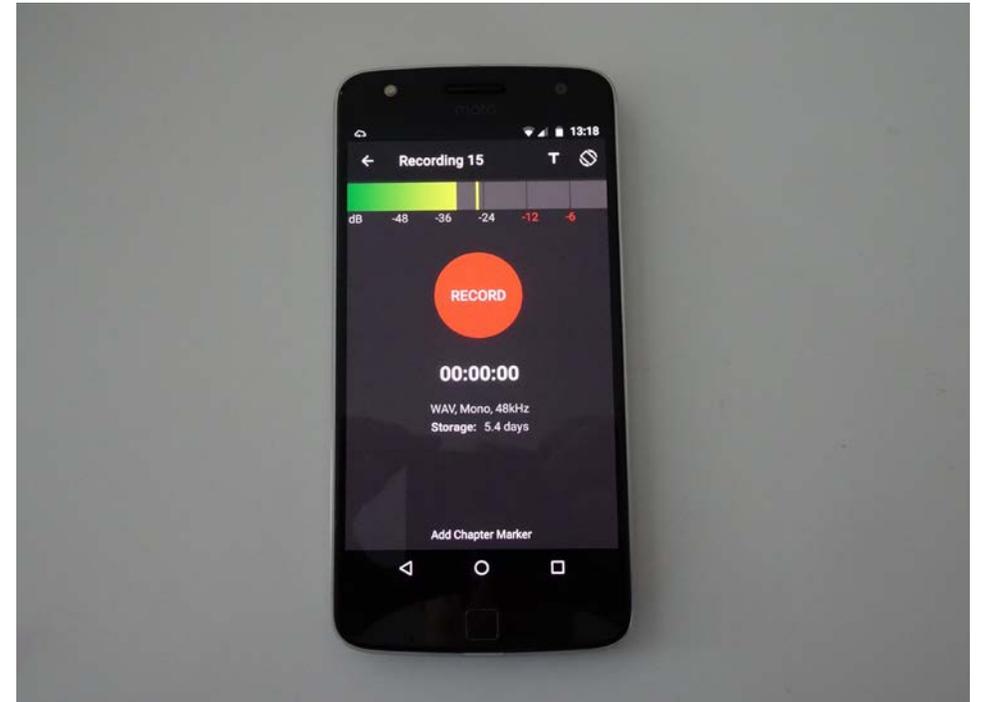
BORDMITTEL AUPHONIC (bereinigt die Aufnahme)

INHALT VOR TECHNIK (Aufrüsten geht immer.)

EXPERIMENTIERLUST (Einfach mal machen!)

NIEDERSCHWELLIGKEIT (Der Vermittlung eine Stimme geben!)

VARIATIONSMÖGLICHKEITEN (Welche Inhalte lassen sich wie ins Audio-Format übertragen?)



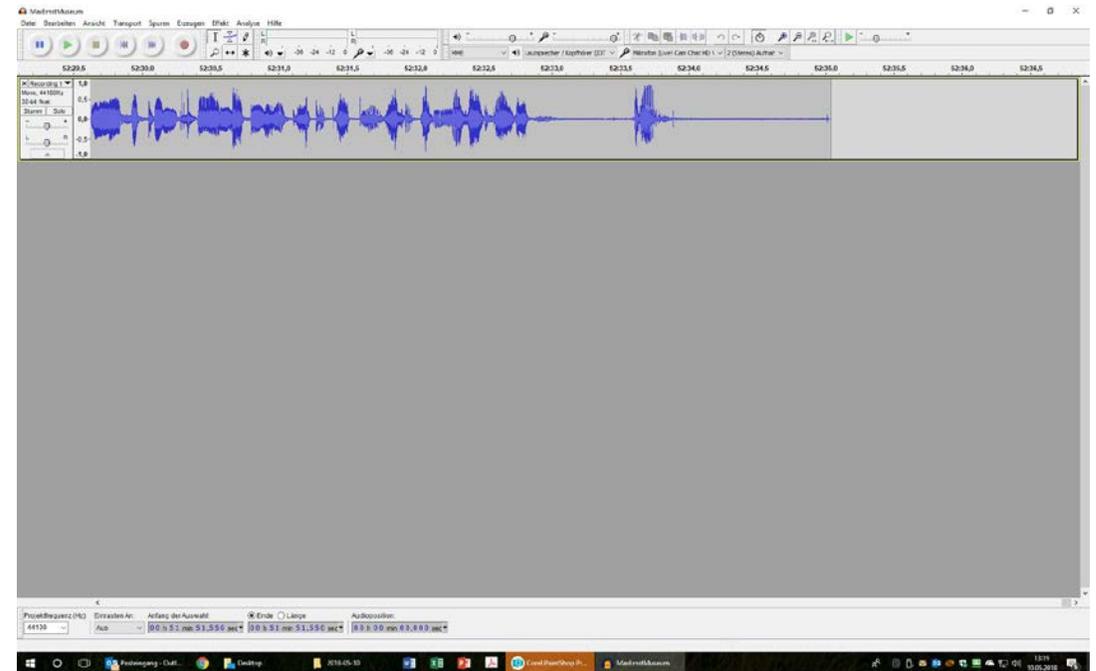
BEARBEITUNG

AUDACITY (eine von vielen Möglichkeiten)

PAUSEN SIND NICHT NUR SCHLECHT ...

SPIELEN MIT EFFEKTEN (HALL, SCHNELLERES
ABSPIELEN), SOUND VERSTÄRKEN

EINBAU VON MUSIK (Copy and Paste)



SOUNDSCHNIPSEL

Mit kleinen Soundschnipseln, die es auf verschiedenen Datenbanken auch als frei nutzbare MP3s gibt, spiele ich gerne. Solche kleinen „Störer“ erhöhen die Aufmerksamkeit und haben auch sonst Vorteile!

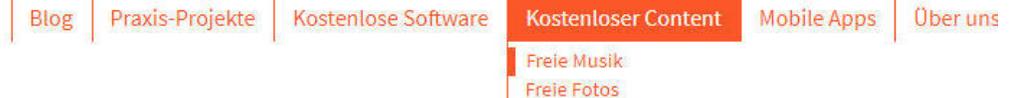
STRUKTUR

SINNABSCHNITTE

KOMMENTAR

BETONUNG

HUMOR



Freie Musik

Medienpädagogische (Video)Projekte und freie bzw. GEMA-freie Musik gehören eng zusammen, denn die Verwendung der Lieblingsmusik für den eigenen Film ist gerade für Jugendliche sehr attraktiv, aber die Rechtfrege beim Einsatz von urheberrechtlich geschützter Musik ist kompliziert und mit vielen Hürden versehen. Und nicht zuletzt wird die Verwertung von medienpädagogischen Produkten auf DVDs und bei Festivals kompliziert und teuer durch darin enthaltene kommerzielle Musik. Auf dieser Seite stellen wir Hintergrundinformationen und vor allem Quellen für (GEMA)freie, kostenlose, evtl. [CreativeCommons](#)-lizenzierte Musik sowie für Sounds und Geräusche zusammen.

MUSIK

- **INTRO** (Wiedererkennungswert!)
- **INTERLUDE** (Zwischenspiel bei Räume- oder Themenwechsel)
- **VERMITTLUNGSPOTENZIAL** (z.B. mit einer Improvisation zu Max Ernst auf der Klarinette)



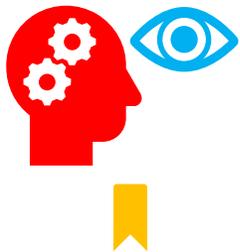
Gewinn



Erschließung neuer Zielgruppen



Neuer Sinneskanal wird geöffnet und bietet Chancen für die Vermittlung.



Anleitung zum Sehen/Wahrnehmen und Verankerung von Wissen.

anh

ankevonheyl

AKTUELL LEISTUNGEN ▾ REFERENZEN



*»Learn what aids the community needs: fit the museum to those needs.« **John Cotton Dana, 1917***

Anke von Heyl, M. A.

Kunsthistorikerin, Museumspädagogin und Autorin. Spezialistin für partizipative Methoden und Social Media in der Kultur.

Kulturtussi

Lustschloss und Brennesselpralinen – mein ganz persönlicher Genuss





museums and the internet

Dieser Vortrag wurde gehalten anlässlich der MAI-Tagung 2018 am 14./15. Mai 2018 im Museum Barberini, Potsdam.

Die MAI-Tagung 2018 ist eine Kooperationsveranstaltung des LVR-Fachbereichs Regionale Kulturarbeit (Museumsberatung), dem Museum Barberini, dem Museumsverband Brandenburg des Landes Brandenburg e.V., dem Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte und des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums.

Weitere Informationen unter:

www.mai-tagung.de



Anmeldung für den Newsletter:

www.mai-tagung.de/MAI-Ling

